

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

164. Ergebnis der Wahl der Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden des Senats

165. Personalmeldungen / Verleihung von Lehrbefugnissen

166. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG

167. Euro Finanz Service AG – Senator-Otto-Wittschier – Wissenschaftspreis 2010

168. Ausschreibung einer Universitätsprofessur (Stiftungsprofessur) für „Geoinformatics – Location and Context Awareness“ an der Universität Salzburg

169. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Technische Mathematik an der Universität Salzburg

170. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Psychologie an der Universität Salzburg

171. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

164. Ergebnis der Wahl der Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden des Senats

In der konstituierenden Sitzung des Senats am 22. Juni 2010 wurden

O.Univ.-Prof. Dr. LL.M. Marianne ROTH

zur Vorsitzenden und

Ao.Univ.-Prof. Dr. Peter ECKL

zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

165. Personalmeldungen / Verleihung von Lehrbefugnissen

Vom Rektorat der Universität Salzburg wurden folgende Lehrbefugnisse verliehen:

* Herrn Dr. **Anton-Rupert LAIREITER**, Ass.-Prof. am FB Psychologie – die Lehrbefugnis als Privatdozent für das wissenschaftliche Fach „Psychologie“

* Herrn Mag. Dr. **Velizar SADOVSKI** – die Lehrbefugnis als Privatdozent für das wissenschaftliche Fach „Indogermanistik“

166. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG

Herr Univ.-Prof. Mag. Dr. **Günter AMESBERGER** wird gem. § 27 Abs. 2 UG als Leiter des Projektes „**Klickdichein**“ bevollmächtigt. Er ist berechtigt, die für die Durchführung dieses Projektes erforderlichen Rechtsgeschäfte im Namen der Universität Salzburg für den Zeitraum vom 20.06.2010 bis 31.12.2013 abzuschließen. Die Berechtigung ist betragsmäßig auf die Summe der festgelegten Projektmittel begrenzt. Die Vollmachtsurkunde liegt beim Leiter des Fachbereiches auf.

O.Univ.-Prof. Mag. Dr. Erich Müller

Fachbereichsleiter IFFB Sport- und Bewegungswissenschaft

167. Euro Finanz Service AG – Senator-Otto-Wittschier – Wissenschaftspreis 2010

Die Euro Finanz Service AG (EFS) stiftet den mit € 10.000,- dotierten Senator-Otto-Wittschier – Wissenschaftspreis. Mit dieser Auszeichnung sollen herausragende wissenschaftliche Leistungen von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftern honoriert werden. Die jährliche Ausschreibung zielt grundsätzlich auf die Bereiche Wirtschaftswissenschaften, Finanzwissenschaften und Gesellschaftswissenschaften (insbesondere Politikwissenschaft) ab.

Dieses Jahr wird der thematische Schwerpunkt auf Arbeiten im Bereich „Vergütungsformen – Vertrieb von Versicherungs-/Finanzprodukten durch selbständige Versicherungsvermittler/ Finanzdienstleister“ gelegt.

Teilnahmevoraussetzungen

Die Bewerberin / der Bewerber muss an einem Fachbereich, Schwerpunkt oder Zentrum der Universität Salzburg tätig sein, es besteht keine Altersgrenze. Eingereicht werden kann jede noch nicht veröffentlichte, wissenschaftliche Arbeit (auch Diplom- bzw. Masterarbeit oder Dissertation), welche an der Universität Salzburg verfasst wurde. Vorrangig Bedacht genommen wird auf Arbeiten mit gesellschaftlicher Relevanz (Ansprechen einer größeren interessierten Öffentlichkeit) und auf die Aktualität der Beiträge (die Bearbeitung sollte nicht länger als 3 Jahre zurückliegen).

Antragstellung

Die wissenschaftlichen Arbeiten können bis zum **28. Februar 2011** zur Bewerbung beim Vizerektorat für Lehre, Kapitelgasse 6, 5020 Salzburg, z.H. Frau Erika Mourad-Granner (erika.mourad-granner@sbg.ac.at, DW 2421) eingereicht werden. Den Vorschlägen müssen folgende Unterlagen beigefügt werden:

- wissenschaftliche Arbeit
- Abstract der Arbeit (maximal 2 Seiten)
- eventuell vorliegende Gutachten
- Lebenslauf
- Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail, Telefonnummer)

Die Universität Salzburg plant, die prämierte Arbeit bzw. eine Kurzform dieser in einer eigenen Schriftenreihe zu publizieren. Mit der Einreichung werden der Universität Salzburg die dafür nötigen Rechte eingeräumt.

Vergabemodalitäten

Der Preis wird von einem Kuratorium vergeben. Die Bewerberinnen und Bewerber werden in jedem Fall über die getroffene Entscheidung verständigt. Die Preisvergabe findet im Rahmen einer öffentlichen Feier im Europasaal der Edmundsburg statt.

Für weitere Informationen und Rückfragen wenden Sie sich im Vizerektorat für Lehre bitte an Frau Mourad-Granner (s.o.).

168. Ausschreibung einer Universitätsprofessur (Stiftungsprofessur) für „Geoinformatics – Location and Context Awareness“ an der Universität Salzburg

GZ B 0012/1-2010

An der Paris Lodron-Universität Salzburg ist eine auf 5 Jahre befristete

Universitätsprofessur (Stiftungsprofessur)

für „Geoinformatics – Location and Context Awareness“

mit Zuordnung zum Zentrum für Geoinformatik sowie zum Fachbereich Geographie und Geologie nach § 99 (1) UG 2002 zum ehestmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

Der/die Bewerber/in soll in der Lage sein, das Fach Geoinformatik mit Schwerpunkt auf ‚Location and Context Awareness‘ in Forschung und Lehre zu vertreten. Im Rahmen des Zentrums für Geoinformatik wird eine

aktive Rolle in der angewandten Forschung und insbesondere der Ausbildung von DoktorandInnen erwartet.

Voraussetzungen für die Bewerbungen sind:

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
- b) eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent gleichwertige wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Professur entspricht
- c) die pädagogische und didaktische Eignung
- d) der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
- e) facheinschlägige Auslandserfahrung

Die Universität Salzburg erwartet aussagekräftige Bewerbungen mit Bezug auf bisherige und aktuelle internationale Forschungs- und Lehrtätigkeit und Erfahrung in der angewandten Forschung in Bereichen der Geographic Information Science und Geoinformatik. Weiters wird eine Darstellung von Erfahrungen in der Vernetzung und Kooperation mit facheinschlägigen Wirtschaftsakteuren erwartet.

In der Lehre werden im jährlichen Umfang von mindestens zwei Stunden pro Semester Beiträge zum Magisterstudium "Angewandte Geoinformatik", dem Doktoratsprogramm „Geographic Information Science“ und internationalen Kooperations- und Mobilitätsprogrammen sowie die Betreuung facheinschlägiger Abschlussarbeiten und Praktika erwartet.

Teamfähigkeit und Mitarbeit in Gremien werden erwartet. Vorausgesetzt werden Erfahrungen im Wissenschaftsmanagement und in der Einwerbung von Drittmitteln.

Die Aufnahme erfolgt in Teilzeitbeschäftigung (35%) nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Leider können den Bewerberinnen oder Bewerbern die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht abgegolten werden.

Bewerbungen mit einer Darstellung der beabsichtigten Lehr- und Forschungsziele sind mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen – unter Angabe und Übersendung der fünf wichtigsten Publikationen –, der abgehaltenen Lehrveranstaltungen, der einschlägigen Forschungsprojekte sowie sonstiger berücksichtigungswürdiger Aktivitäten an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **28. Juli 2010** (Poststempel) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu übersenden. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist auf CD bereit zu stellen.

169. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Technische Mathematik an der Universität Salzburg

GZ B 0013/1-2010

An der Paris Lodron-Universität Salzburg ist am **Fachbereich Mathematik** mit 1. Oktober 2010 eine befristete **Universitätsprofessur für Technische Mathematik**

zu besetzen.

Die Aufnahme erfolgt für drei Jahre in Vollzeitbeschäftigung nach § 99 (1) UG 2002 und dem Angestelltengesetz.

Die künftige Stelleninhaberin/der künftige Stelleninhaber soll herausragende Forschungsergebnisse in einem Teilgebiet der Analysis oder einem Teilgebiet der Mathematik, das in zentraler Weise Methoden der Analysis verwendet, erzielt haben und substantielle Erfahrung in der Mathematikausbildung von Studierenden ingenieurwissenschaftlicher Fächer mitbringen.

Hauptaufgaben sind einerseits die Grundausbildung in Mathematik für Studierende des Bachelorstudiums Ingenieurwissenschaften und andererseits ein Beitrag zum Lehrangebot im Masterstudium Mathematik entsprechend der eigenen Forschungsausrichtung, welcher zum Verfassen von Abschlussarbeiten im Masterstudium Mathematik hinführt.

Allgemeine Anstellungsvoraussetzungen sind:

- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung (vorzugsweise Studium der Technischen Mathematik, abgeschlossen als Dipl.-Ing., sowie Doktorat der Technischen Wissenschaften)
- eine an einer österreichischen Universität erworbene oder eine gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis gleich zu wertende wissenschaftliche Befähigung im Fach Analysis oder einem Teilgebiet der Mathematik, das in zentraler Weise Methoden der Analysis verwendet
- Einbindung in die internationale Forschung und einschlägige Auslandserfahrung
- pädagogische und didaktische Erfahrung und Qualifikation
- administrative und soziale Kompetenz
- Bereitschaft zur Mitarbeit in Gremien

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, welche die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, nicht vergütet werden.

Bewerbungen mit einer Darstellung der Lehr- und Forschungsziele sind mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen, Angaben zu den abgehaltenen Lehrveranstaltungen, den betreuten Arbeiten und den einschlägigen Aktivitäten einschließlich der Erfahrungen bei der Einwerbung von Drittmitteln an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **29. Juli 2010** (Poststempel) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu übersenden. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist zusätzlich auf CD beizulegen.

Abgekürztes Berufungsverfahren für Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren

§ 99 (1) Soll eine Universitätsprofessorin oder ein Universitätsprofessor für einen Zeitraum bis zu fünf Jahren aufgenommen werden, ist § 98 Abs.1 und 3 bis 8 nicht anzuwenden. Eine Verlängerung der Bestellung ist nur nach Durchführung eines Berufungsverfahrens gemäß § 98 zulässig.

(2) Die Rektorin oder der Rektor hat die Kandidatin oder den Kandidaten für die zu besetzende Stelle auf Vorschlag oder nach Anhörung der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren des fachlichen Bereichs der Universität auszuwählen, dem die Stelle zugeordnet ist.

170. Ausschreibung einer Universitätsprofessur für Psychologie an der Universität Salzburg

GZ B 0014/1-2010

An der Paris Lodron-Universität Salzburg ist am **Fachbereich Psychologie** frühestens zum 01. 03. 2011 die

unbefristete **Universitätsprofessur für Psychologie**

zu besetzen.

Die Professur soll die Forschung in einem oder mehreren der folgenden Bereiche vertreten: Psychologische Diagnostik, Klinische Psychologie, Gesundheitspsychologie, Counselling. In der Lehre werden vor allem Beiträge zum Bereich Psychologische Diagnostik erwartet.

Zusätzliche Einbindung in bestehende Forschungsstärken des Fachbereiches sind erwünscht (<http://www.uni-salzburg.at/psy/jobs>). Der Fachbereich bietet ein interessantes Forschungsumfeld u.a. durch das Zentrum für Neurokognitive Forschung, das über einen eigenen funktionellen Kernspintomographen (Kombination von fMRT, TMS inkl. Neuronavigation, EEG und Blickregistrierung) eigens für Forschungszwecke verfügt.

Weitere Voraussetzungen für die Bewerbungen sind:

1. eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung
2. eine an einer österreichischen Universität erworbene oder gleichwertige ausländische Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent gleichzuwertende wissenschaftliche Befähigung für das Fach, das der zu besetzenden Professur entspricht
3. die pädagogische und didaktische Eignung
4. die Eignung zur Führung einer Universitätseinrichtung
5. der Nachweis der Einbindung in die internationale Forschung
6. facheinschlägige Auslandserfahrung

Kooperationsbereitschaft und Teamfähigkeit sowie Mitarbeit in Gremien werden gewünscht.

Erwartet werden Erfahrungen im modernen Wissenschaftsmanagement und in der Drittmittelinwerbung.

Die Aufnahme erfolgt unbefristet in Vollzeitbeschäftigung nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes.

Die Universität Salzburg strebt die Erhöhung des Frauenanteils in ihrem Personalstand an und lädt daher qualifizierte Interessentinnen zur Bewerbung ein. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, nicht vergütet werden.

Bewerbungen mit einer Darstellung der beabsichtigten Lehr- und Forschungsziele sind mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf, Aufstellung der wissenschaftlichen Publikationen (inklusive einer Zitationsanalyse mit „Harzing's Publish or Perish“: <http://www.harzing.com/pop.htm>), der abgehaltenen Lehrveranstaltungen, der einschlägigen Forschungsprojekte sowie sonstiger berücksichtigungswerter Aktivitäten mittels dem standardisierten Bewerbungsformular <http://www.uni-salzburg.at/psy/jobs> an den Rektor der Universität Salzburg, Herrn Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, zu richten und bis zum **30. September 2010** (Poststempel) der Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg, zu übersenden. Eine digitale Version der Bewerbungsunterlagen ist zusätzlich auf CD beizulegen.

171. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie bei Mag. Christine Steger, Beauftragte für behinderte und chronisch kranke Universitätsangehörige, unter der Telefonnummer 8044-2465 sowie unter christine.steger@sbg.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des UG 2002 und des Angestelltengesetzes.

Ihre schriftliche Bewerbung unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung richten Sie mit den üblichen Unterlagen, Lebenslauf und Foto an den Rektor, Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger, und übersenden diese bis **28. Juli 2010** (Poststempel) an die Serviceeinrichtung Personal, Kapitelgasse 4, 5020 Salzburg.

wissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ A 0071/1-2010

Am **Fachbereich Privatrecht** gelangen die Stellen dreier wissenschaftlicher MitarbeiterInnen im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit drei UniversitätsassistentInnen gem. § 26 Kollektivvertrag (**DissertantInnen**) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich des Bürgerlichen Rechts und des Europäischen Privatrechts sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Möglichkeit zur Arbeit an der Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Rechtswissenschaften mit überdurchschnittlichem Erfolg, gute Kenntnisse des Zivilrechts, gute Sprachbeherrschung in Wort und Schrift
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: gute Fremdsprachenkenntnisse, insbesondere Englisch und Französisch; Erfahrung mit der Europäischen Rechtsordnung; gute EDV-Anwenderkenntnisse; Praxis in einem rechtsberatenden Beruf oder bei Gericht; Auslandserfahrung; Tätigkeit an einer einschlägigen Forschungseinrichtung
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Kooperations- und Teamfähigkeit, hohe Leistungsbereitschaft, Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten und an der Arbeit an ausländischen Rechtsordnungen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3300 gegeben.

GZ A 0065/1-2010

Am **Fachbereich Anglistik und Amerikanistik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag (**Dissertanten/in**) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2010
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Britische Literatur- und Kulturstudien sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Möglichkeit zur Arbeit an der Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr

selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit bei Forschungsprojekten, Tagungsorganisationen und –editionen im Bereich Britische Literatur- und Kulturstudien

- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Anglistik (Britische Literaturwissenschaft; Schwerpunkt Lyrik des 19. und 20. Jahrhunderts, Critical Theory, Gender Studies, Intermedialität, Literature and Visual Culture); ausgezeichneter Studienerfolg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung im Universitätsbetrieb (StudienassistentIn), eigene universitäre Lehrerfahrung und Mitarbeit in einschlägigen Projekten, Auslandsaufenthalt zu Lehr- und/oder Forschungszwecken, sehr gute EDV-Kenntnisse und Einsatz von AV-Medien, Erfahrung in der Mitarbeit bei Tagungsorganisationen und -editionen sowie Forschungsanträgen
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Leistungs- und zielorientiertes Arbeiten, hohe Motivation, Organisationsfähigkeit, Engagement und Belastbarkeit, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4405 gegeben.

GZ A 0070/1-2010

Am **Fachbereich Materialforschung & Physik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG 2002 und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag (**Dissertanten/in**) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2010
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Materialchemie sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Möglichkeit zur Arbeit an der Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit beim Forschungsprojekt hierarchisch strukturierte Materialien über den Sol-Gel Prozess mittels eines innovativen Precursdesigns
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Chemie, Schwerpunkt Anorganische Chemie/Materialchemie
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: perfekte Englischkenntnisse, Erfahrung mit materialchemischer Analytik (Röntgenkleinwinkelstreuung, Rasterelektronenmikroskopie) und Sol-Gel Prozessen, EDV-Kenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Team- und Kooperationsfähigkeit, Eigeninitiative, Belastbarkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5404 gegeben.

nichtwissenschaftliche MitarbeiterInnenstellen

GZ A 0072/1-2010

Am **Fachbereich Sozial- und Wirtschaftswissenschaften**, Bereich Wirtschaftswissenschaften, gelangt die Stelle **eines/r Sekretärs/in** gemäß Angestelltengesetz (Verwendungsgruppe IIb gem. Kollektivvertrag) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

• Aufgabenbereiche: administrative Unterstützung der Lehr- und Forschungstätigkeiten, allgemeine Studierendenbetreuung sowie Zeugnis- und Prüfungsadministration

- Anstellungsvoraussetzungen: Pflichtschulabschluss, sehr gute MS-Office-Kenntnisse (Word, Excel, Power Point); gute Englischkenntnisse, selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Schnelligkeit in der Textverarbeitung sowie ausgezeichnete Rechtschreibkenntnisse und organisatorische Fähigkeiten
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Kommunikations- und Teamfähigkeit, Flexibilität, Service-Orientiertheit, Belastbarkeit und freundliches Auftreten

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3700 oder 3717 gegeben.

GZ A 0074/1-2010

Am **Fachbereich Organismische Biologie**, Arbeitsgruppe Botanischer Garten, gelangt die Stelle **eines/r Gärtners/in** gemäß Angestelltengesetz (Verwendungsgruppe IIa gem. Kollektivvertrag) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis Jänner 2012
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: regelmäßig, nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: fachspezifische, wissenschaftsunterstützende und gärtnerische Tätigkeiten in den Kulturflächen des Botanischen Gartens insbesondere im Bereich Trockenrasen, Flachmoor und Hochmoor, Kulturdienst am Wochenende
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst, erfolgreich abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: spezielle fachliche und fachübergreifende Fähigkeiten, Sprachkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5506 gegeben.

GZ A 0073/1-2010

An der **Universitätsbibliothek**, Leihstelle, gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** gemäß Angestelltengesetz (Verwendungsgruppe IIa gem. Kollektivvertrag) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis Oktober 2011
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: täglich 8 Stunden, Wechseldienst
- Aufgabenbereiche: Parteienverkehr: Entlehnung und Rücknahme von Büchern und sonstigen Medien, Auskunft und Service bezüglich Bibliotheksbenützung, Gebühreninkasso; Eingabe von Benutzerdaten in das EDV-System
- Anstellungsvoraussetzungen: Abschluss einer Handelsschule oder ähnliche Ausbildung, gute EDV-Kenntnisse
- Erwünschte Zusatzqualifikation: Englischkenntnisse

- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Servicebewusstsein, freundliches Auftreten, hohe Belastbarkeit in Stresssituationen, Flexibilität, Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-77240 gegeben.

GZ A 0075/1-2010

In der **Serviceeinrichtung Zentrale Wirtschaftsdienste**, Abteilung Gebäude und Technik, gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in für den Hausdienst** gemäß Angestelltengesetz (Verwendungsgruppe IIa gem. Kollektivvertrag) zur Besetzung.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: Schicht- und Wechseldienst, 7:00-19:00 Uhr bzw. 19:00-7:00 Uhr
- Aufgabenbereiche: Betreuung und Überwachung des gesamten Gebäudekomplexes einschließlich der Haustechnik rund um die Uhr (Schicht- und Wechseldienst), sowie Veranstaltungsbetreuung an der Naturwissenschaftlichen Fakultät in der Hellbrunnerstraße 34
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Berufsausbildung, handwerkliches Geschick, Berufserfahrung
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: EDV-Kenntnisse, technisches Verständnis
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Fähigkeit zu selbständiger Arbeit, Einsatzfreude, Flexibilität, Teamfähigkeit, freundliches Auftreten, Kundenorientierung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-2200 gegeben.

Impressum

Herausgeber und Verleger:

Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg

O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger

Redaktion: Johann Leitner

alle: Kapitelgasse 4-6

A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 21. Juli 2010

Redaktionsschluss: Freitag, 16. Juli 2010

Internet-Adresse: https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1